

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	V
Einleitung.....	1
A. Zum Hintergrund dieses Werks.....	1
B. Fragenkatalog	2
1. Behandlungsverweigerung allgemein.....	2
2. Administrative Anweisungen.....	2
3. Gewissensfreiheit des Arztes.....	3
4. Anzulegende medizinische Kriterien.....	3
5. Rechtsfolgen/Rechtsmittel	3
6. Sonderfall Organtransplantationen.....	4
C. Zum Inhalt und Aufbau dieses Werks.....	4
I. Rechtliche Grundlagen der Behandlungsablehnung.....	5
A. Vorbemerkung.....	5
B. Aufnahmepflichten gemeinnütziger Krankenanstalten.....	6
C. Behandlungspflichten gemeinnütziger Krankenanstalten....	9
D. Übertragung der bisherigen Überlegungen auf die Perspektive des Patienten	12
E. Zusammenfassendes Ergebnis und Anwendung auf Jehovas Zeugen	16
II. Ärztliche Weisungsbindung allgemein.....	19
A. Meinungsstand zur ärztlichen Weisungsbindung in der Krankenanstalt	19
B. Anwendung auf Jehovas Zeugen.....	21
C. Rechtsfolgen rechtswidriger Weisungen	22
D. Ergebnis.....	23
III. Spezielle Weisungen: Behandlungsunterlassung	25
IV. Aufnahme- und Behandlungsverweigerung	29
V. Gewissensfreiheit des Arztes	31
A. Vorbemerkung.....	31

1. Zur Herkunft des „Gewissensarguments“ im (deutschen) Medizinrecht.....	31
2. Thematische Eingrenzung.....	35
B. Zum Verhältnis von Recht und Gewissen	36
1. Methodische Grundlagen	36
2. Zum Begriff des Gewissens.....	37
3. Zum Verhältnis zwischen Moral und Recht	38
4. Zur Notwendigkeit einer rechtlichen Gewissensklausel.....	40
5. „Gewissenhafte Betreuung“ gem § 49 Abs 1 ÄrzteG – (k)eine Gewissensklausel?	41
6. Keine „automatische“ rechtliche Relevanz von „Gewissensentscheidungen“	42
C. Zwischenergebnis: Kein Gewissensvorbehalt bei Behandlungspflichten	43
D. Gewissensfreiheit als Grundrecht.....	44
1. Grundrechtsdogmatische Vorbemerkung.....	44
2. Grundrecht der Gewissensfreiheit entbindet nicht von Rechtspflichten.....	45
3. Keine Übertragbarkeit deutscher Lehrmeinungen zur Gewissensfreiheit.....	47
4. Sonderfall Arbeitsverhältnis?	49
5. Keine aufgezwungene Behandlung aus Gewissensgründen.....	52
6. Handlung vs Unterlassung: (kein) stärkerer Gewissenschutz beim aktiven Tun?.....	56
E. Zusatzargumente & Begleitaspekte	59
1. Religion und Wegfall der Entscheidungsfähigkeit?.....	59
2. Willensmängel	60
3. „Standesethik“, hippokratischer Eid und „christliche Grundsätze“	61
4. Subjektive Elemente im Haftungsrecht.....	61
F. Ergebnis	62
VI. „Kollektives Gewissen der Ärzteschaft“	63
A. Vorbemerkung	63
B. Zum Begriff des „Kollektiven Gewissens“	63
C. Zum „Gewissen“ von Anstaltsträgern und Ärztekammern.....	65
D. Ergebnis	65

VII. „Stand der medizinischen Wissenschaft“	67
A. Vorbemerkung.....	67
B. Zur Bestimmbarkeit des „Standes der medizinischen Wissenschaft“	68
1. Allgemeines.....	68
2. Zur individuellen Bestimmung im Einzelfall	69
3. „Stand der Wissenschaft“ und Patientenwille.....	71
C. Zum territorialen Bezugspunkt des „Standes der medizinischen Wissenschaft“	73
D. Zur Berücksichtigung neuerer Methoden	75
E. Ergebnis.....	76
VIII. Rechtsmittel abgewiesener Patienten	79
A. Vorbemerkung.....	79
B. Verwaltungsrechtliche Folgen.....	79
1. Krankenanstaltenrecht	79
2. Verwaltungsstrafrecht	81
C. Zivilrechtliche Folgen	81
1. Allgemeines.....	81
2. Schadenersatzansprüche des Patienten	81
a. Behandlungskosten	81
b. Behandlungskosten speziell für (europäische) Auslandsbehandlungen unter Berücksichtigung der EuGH-Rsp	84
c. Geltendmachung von Behandlungskosten im Wege eines Schadenersatzanspruchs	87
d. Gesundheitsschäden.....	88
3. Anspruch des Patienten auf Erfüllung (Durchführung der Behandlung)	88
a. Klage gegen den Anstaltsträger	88
b. Antrag auf Bescheid gem § 367 Abs 1 Z 2 ASVG.....	89
D. Strafrechtliche Aspekte	90
E. Patientenanwaltschaft/Volksanwaltschaft.....	91
F. Völkerrecht: Individualbeschwerde an den EGMR	91
G. Völkerrecht: UN-Sozialpakt und Europäische Sozialcharta	92
H. Ergebnis.....	93
IX. § 15 Patientenverfügungs-Gesetz	95
A. Vorbemerkung.....	95

1. Zum Inhalt des § 15 PatVG.....	95
2. Bedeutung und Funktion des § 15 PatVG	95
B. § 15 PatVG als Instrument des Rechtsschutzes für Patienten?	98
C. Behördliche „Folgenbeseitigung“ nach Anzeige gem § 15 PatVG?	99
1. Gibt es eine rechtliche Pflicht der Behörde, Abhilfe zu schaffen?.....	99
2. Keine Folgenbeseitigung nach dem PatVG.....	100
3. Privatbeteiligung im Verwaltungsstrafverfahren	100
4. Öffentlichrechtlicher Folgenbeseitigungsanspruch?	101
5. Beschwerde an die Verwaltungsgerichte?	102
6. Sanitäre Aufsicht	102
7. Aufsicht im Rahmen der sanitätsbehördlichen Zuständigkeiten der Landesregierung	103
8. Sonstiges.....	105
D. Ergebnis	106
X. Haftungsrisiken bei rechtswidrigen Weisungen.....	109
A. Vorbemerkung	109
B. Verwaltungsrecht	109
1. Landeskrankenanstaltenrecht.....	109
2. Art III Abs 1 Z 3 EGVG	110
C. Zivilrecht.....	111
D. Strafrecht.....	113
E. Ergebnis	114
XI. „Therapiefreiheit“ und Weisungsbindung.....	115
XII. Der staatliche Versorgungsauftrag Behandlungspflicht.....	119
XIII. Zur Diskriminierung von Jehovas Zeugen	121
A. Anwendbare Diskriminierungsverbote.....	121
B. Vorliegen einer Diskriminierung	123
C. Ergebnis	123
XIV. Organtransplantation	125
A. Vorbemerkung	125
B. Rechtliche Kriterien der Organverteilung	126
1. Materielle Kriterien.....	126

2. Formelle Kriterien.....	130
C. Überprüfbarkeit der Entscheidung bzw der medizinischen Begründung.....	131
1. Fehlen eines effektiven Rechtsschutzes.....	131
2. Beschwerde an die Verwaltungsgerichte?.....	132
3. Sonstige Rechtsschutzmöglichkeiten.....	132
D. Erfordernisse an die Einwilligungsbereitschaft in hypothetisch notwendige Methoden.....	134
E. Verfassungsrechtliche Beurteilung der Organzuteilung.....	135
1. Undeterminierte Ermessensräume bei der Organverteilung als Verletzung grundrechtlicher Schutzpflichten.....	135
2. Fehlender Rechtsschutz iSd Art 13 EMRK.....	139
F. Ergebnis.....	140
XV. OTPG – weitere rechtliche Möglichkeiten.....	143
A. Vorbemerkung.....	143
B. Verfahren zur Geltendmachung von Grundrechten gegen die bestehende Rechtslage.....	144
1. Verfassungsgerichtshof (VfGH).....	144
2. Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte (EGMR).....	144
3. Europäischer Gerichtshof (EuGH).....	146
XVI. Zusammenfassung der Ergebnisse.....	147
Literaturverzeichnis.....	153